

Betriebstagebuch

für Leichtflüssigkeits-Abscheideranlagen

Firma :

_____ Name

_____ PLZ Ort

_____ Straße

_____ Telefon / Fax / E-Mail

Sachkundiger der Firma : _____ Name

Sachkunde-Nachweis erworben bei (als Anlage zum Betriebstagebuch in Kopie beifügen) :

Beginn der Führung des Betriebstagebuches

_____ Ort und Datum Stempel und Unterschrift

1. Beschreibung der Abscheideranlage

Die Abscheideranlage besteht aus folgenden Anlagenteilen :

Anlagenteil (z.B. Schlammfang, Koalimator, Probennahmeschacht)	Typ / Hersteller / Prüfzeichen	Größe (NG)	Einbaudatum/ Inbetriebnahme

2. Eingesetzte Reinigungsmittel, Betriebsstoffe und Hilfsstoffe :

Im Betrieb werden folgende Reinigungsmittel, Betriebsstoffe und Hilfsstoffe eingesetzt, die im Abwasser enthalten sein können :

Art des Mittels (z.B. Kaltreiniger, Felgenreiniger, Zusatzmittel der Kreislaufanlage)	Bezeichnung / Hersteller	Menge (kg/Jahr)	Abscheidefähig Ja / Nein

(Falls erforderlich sind weitere Mittel auf gesondertem Beiblatt anzugeben)

Das Sicherheitsdatenblatt / Die Sicherheitsdatenblätter ist / sind in Anlage beigelegt.

Überschüssige Mengen bzw. Restgebilde werden entsorgt durch / über :

Art der Entsorgung / Name des Entsorgers

3. Erstprüfung durch den Sachverständigen :

3.1 Die Abscheideranlage entspricht dem Stand der Technik :

Ja

Nein

Folgende Änderungen sind erforderlich/ vorzunehmen :

Folgende Mängel wurden festgestellt :

Diese sind bis zum _____ zu beseitigen (Nachkontrolle siehe 3.3).

3.2 Festlegungen des Sachverständigen :

Unter Zugrundelegung der (vorhandenen) Entwässerungssituation und der Art und Größe der Abscheideranlage wird für die Wartung und Entsorgung folgendes festgelegt (nichtzutreffendes bitte streichen):

- ♦ Der Sand-/ Schlamm des Sand-/Schlammfanges ist bei Erreichen einer Schlammhöhe von _____ cm, **mindestens jedoch** alle _____ Monate, **zu entnehmen**.
- ♦ Der Sand-/Schlammfang ist mindestens alle _____ Monate **komplett zu entleeren und zu reinigen**.

- ♦ Die abgeschiedene Leichtflüssigkeit im Abscheider ist bei Erreichen einer Schichtdicke von _____ cm (max. 80% der Speicherkapazität), **mindestens jedoch** alle _____ Monate **zu entnehmen**.
- ♦ Der Abscheider ist mindestens alle _____ Monate **komplett zu entleeren und zu reinigen**.
- ♦ Der Koaleszenzeinsatz ist bei Verstopfungen und/oder Verschmutzungen, **mindestens jedoch** alle _____ Monate **zu reinigen**.

Weitere anlagenspezifische Festlegungen :

Erste Wiederholungsprüfung im _____ **.**
Monat / Jahr

Ort und Datum Stempel und Unterschrift des Sachverständigen

Nr. 3.3 nur ausfüllen, wenn Mängelbeseitigung angeordnet wurde.

3.3 Die Mängelbeseitigung zu Ziffer 3.1 wurde durchgeführt :

- Ja Nein

Folgende Mängel sind weiterhin vorhanden :

Die Mängelbeseitigung ist bis zum _____ abzuschließen.
(Kollprüfung auf gesondertem Beiblatt vermerken)

Ort und Datum Stempel und Unterschrift des Sachverständigen

4. Wiederholungsprüfung durch Sachverständigen :

4.1 Es haben sich seit der letzten Prüfung betriebliche Änderungen ergeben :

- Ja Nein (weiter bei 4.2)

Falls ja, bitte angeben :

Diese entsprechen dem Stand der Technik.

- Ja (weiter bei 4.2) Nein

Folgende Änderungen sind erforderlich / noch vorzunehmen:

Diese sind bis zum _____ durchzuführen.

4.2 Es wurden Mängel festgestellt :

- Ja Nein (weiter bei 4.3)

Folgende Mängel wurden festgestellt :

Diese sind bis zum _____ zu beseitigen (Nachkontrolle siehe 4.4).

4.3 Festlegungen des Sachverständigen :

Unter Zugrundelegung der (vorhandenen) Entwässerungssituation und der Art und Größe der Abscheideanlage wird für die Wartung und Entsorgung folgendes festgelegt (nichtzutreffendes bitte streichen):

- ♦ Der Sand-/ Schlamm des Sand-/Schlammfanges ist bei Erreichen einer Schlammhöhe von _____ cm, **mindestens jedoch** alle _____ Monate, **zu entnehmen**.
- ♦ Der Sand-/Schlammfang ist mindestens alle _____ Monate **komplett zu entleeren und zu reinigen**.
- ♦ Die abgeschiedene Leichtflüssigkeit im Abscheider ist bei Erreichen einer Schichtdicke von _____ cm (max. 80% der Speicherkapazität), **mindestens jedoch** alle _____ Monate **zu entnehmen**.
- ♦ Der Abscheider ist mindestens alle _____ Monate **komplett zu entleeren und**

zu reinigen.

- ♦ Der Koaleszenzeinsatz ist bei Verstopfungen und/oder Verschmutzungen, **mindestens** jedoch alle _____ Monate **zu reinigen**.

Weitere anlagenspezifische Festlegungen :

Nächste Wiederholungsprüfung im

•

Monat / Jahr

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Sachverständigen

Nr. 4.4 nur ausfüllen, wenn Mängelbeseitigung angeordnet wurde.

4.4 Die Mängelbeseitigung zu Ziffer 4.2 wurde durchgeführt :

Ja Nein

Folgende Mängel sind weiterhin vorhanden :

Die Mängelbeseitigung bis zum _____ abzuschließen.
(Kontrollprüfung auf gesondertem Beiblatt vermerken)

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Sachverständigen

5. Monatliche / halbjährliche Prüfung durch den Sachkundigen für das Betriebsjahr

Monatlich	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Schichtdicke der Leichtflüssigkeit im Abscheider in cm												
Schlammhöhe im Sand-/Schlammfang in cm												
Ist Schwimmer gängig und schließt er dicht? Ja / Nein												
Funktioniert Warnanlage? Ja / Nein												
Grobe Schwimmstoffe in Schlammfang und Abscheider entfernt? Ja / Nein												
Koaleszenzeinsatz verstopft? Ja / Nein												
Koaleszenzeinsatz gereinigt ? Ja / Nein												
Sind bauliche und/ oder Korrosionsmängel sichtbar? Ja / Nein												
Sind Schachtabdeckungen in einwandfreiem Zustand? Ja / Nein												
Sind Zulauf-,Ablauf- und Verbindungsleitungen frei? Ja / Nein												
Schlamm und/ oder Leichtflüssigkeit entnommen? Ja / Nein												
Zusätzlich halbjährlich	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Abscheider verschlammt / gereinigt? Ja / Nein		-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
Koaleszenzeinsatz gereinigt ? Ja / Nein		-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
Probenahme-Ablaufrinne gereinigt ? Ja / Nein		-	-	-	-	-		-	-	-	-	-

